

Magyar Agár Jahresausstellung 2010

Text: Barbara Eichhammer
Fotos: Michael Eichhammer

So wie bereits im letzten Jahr in Berlin meinte es der Wettergott wieder gut mit uns. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen trafen sich die Freunde der Ungarischen Windhunde in Oberhausen zur diesjährigen JAS. Mit 54 gemeldeten Hunden wurde die Meldezahl von 2009 um genau einen Hund übertroffen, so dass der Einmarsch wieder mal ein beeindruckendes Bild ergab. Einen besonderen Anblick boten dabei die Hunde aus der Smiling Rose-Zuchtstätte, die alle ein Halsband in den Farben der ungarischen Nationalflagge trugen.

Außerdem waren noch Hunde folgender Zuchtstätten vertreten:

Betcha Katka (4)
Dévaj (12)
Cserihegyi (1)
Farkas von Salomon (3)
Llawaydyss (1)
Pusztai Königs (5)
Magyar Alom (3)
Thajra's (6)
Wind of Marokföld (1).

Nach der Begrüßung und einem Glas Sekt im Ring verteilte man sich am Rand des Ringes, um die große Auswahl der Hunde zu betrachten und gespannt das Richten der Hunde zu verfolgen. Nebenbei wurde gefachsimpelt, neue und alte Bekannte begrüßt oder einfach nur die Sonne genossen.

Das Richten übernahm in diesem Jahr Frau Thomassen für uns. Sie war mit großem Interesse und Sachkenntnis bei den Hunden, ließ sich ausreichend Zeit beim Richten und fand für jeden ein nettes und passendes Wort. Besonderes Augenmerk legte sie durchaus auf das Gewicht der Magyar Agár – zu dicke Hunde hatten keine Chance auf eine höhere Platzierung. Beeindruckt war sie immer, wenn sie Hunde mit ausgeprägter Muskulatur vor sich hatte, so bemerkte sie gleich, dass ein Hund genügend Freilauf hatte. Anderen empfahl sie auch schon mal den Besuch einer Rennbahn.

Begonnen wurde mit den Rüden der Veteranenklasse, dort konnte Dévaj Fokos (knapp 11 Jahre alt) das V1 vor dem 9jährigen Thajra's Apro ergattern.

Danach durften die jüngsten Vertreter der Magyar Agár sich im Ring präsentieren. Bei den Rüden gewann E'Sioux Smiling Rose und bei den Hündinnen erlangte E'Kiwichinok aus gleicher Zuchtstätte ebenfalls vvl. Alle Jüngstenhunde durften nach dem Richten ein Spielzeug ihrer eigenen nennen, was sicherlich eine schöne Belohnung für's Stillstehen war.

In der Jugendklasse der Rüden gewann Thajra's Erdesz vor Dévaj Zuhag, Dévaj Alom und seinem Wurfbruder Elöz und wurde somit Jahresjugendsieger. Seine Schwester Thajra's Eliz wurde ebenfalls Jahresjugendsiegerin. Leider wurde vergessen, das BOB der Jugend zu vergeben.

In der Offenen Klasse der Rüden waren 13 Hunde gemeldet, von denen zwei nicht erschienen



Offene Klasse Rüden



Offene Klasse Hündinnen



Wind of Marokföld-
AMIRA OK-HÜ V3



Devaj-FODOR Jahressiegerin SK HÜ BH



BLACK MAGIC-Smiling Rose OK HÜ V1 ResCAC



Farkas von Salomon-MILOS OK V1 CAC



Jahresjugendsieger Thajras-ERDESZ



Beste Königs-CSINTALAN
Jahressieger BOB



Thajras-ELIZ
Jahresjugendsiegerin V1



Beste Königs-BOGLARKA
Jahresveteranensiegerin V1



Jahresjugendsiegerin Thajras-ELIZ

waren. Hier gewann Farkas von Salomon Milos, der Jahresjugendsieger von 2009. Das Res. CAC ging an den Rüden aus der Zwischenklasse, Dévaj Üldözö.

Der Vorjahressieger der Rüden, Ashanty Smiling Rose, wurde in diesem Jahr mit einem SG bewertet, was wieder einmal zeigt, wie unterschiedlich die Auslegungen des Standards doch sein können.

Bester Rüde und Jahressieger 2010 wurde aus der Siegerklasse heraus Puszta König's Csintalan. Er gewann abschließend auch das BOB gegen Dévaj Fodor, die Jahressiegerin der Hündinnen. Fodor hatte sich vorher gegen drei Konkurrentinnen in der Siegerklasse durchgesetzt und ging im weiteren Stechen als Beste Hündin hervor. So konnten die stolzen Besitzer von Dévaj Fodor und Puszta Königs Csintalan die von Melanie Kölsch selbst gestalteten Magyar Agár-Figuren als Sonderpreis mit nach Hause nehmen.

Den Wettbewerb „Schönster Kopf“ gab es zum Bedauern

vieler in diesem Jahr leider nicht. Alles in allem war es ein wunderschöner Tag im Kreise Gleichgesinnter, leckerem Essen, vielen interessanten Gesprächen und dem ein oder anderen Sonnenbrand! Nach dem Rassemblement saß man noch in kleineren oder größeren Gruppen zusammen und ließ den Tag Revue passieren.

Am nächsten Tag hieß es aber schon wieder früh aufstehen, denn Rennbeginn im Kampf um die Grasbahnmeisterschaft war um 09:00. Gemeldet waren drei Senioren, 6 Rüden und 14 Hündinnen, von denen allerdings 3 noch vor dem Start zurückgezogen wurden. Eine tolle Meldezahl!

Bei den Senioren gewann Ashanty Smiling Rose die 280 m in 19,08 sec. vor seinen beiden Wurfgeschwestern.

Die Rüden zogen leider nur noch zu viert ins Finale ein, da zwei der Hunde verletzt zurückgezogen werden mussten. Hier stellte der Sieger, Csillag Ajandek-Smiling Rose, im Vor-

lauf einen neuen Bahnrekord in der Zeit von 30,62 sec auf.

Bei den Hündinnen gab es erstmalig ein B-Finale, welches die 8 Jahre alte Betcha Katcha Medina vor ihren 3 Mitstreiterinnen in einer Zeit von 33,95 sec gewann. Eine super Leistung!

Das A-Finale gestaltete sich zunächst sehr spannend, dann konnte sich Farkas von Salomon Mareza deutlich absetzen und gewann in einer Zeit von 31,25.

Die Preise S&L gingen an folgende Hunde: Ace Ventura Smiling Rose, Farkas von Salomon Mareza, Betcha Katcha Otis.

Mit der Siegerehrung ging ein wunderschönes Wochenende im Zeichen des Magyar Agár zu Ende, zu dem wir uns alle hoffentlich im nächsten Jahr in Hünstetten wieder treffen werden!

Ein herzlicher Dank geht an all die vielen Helfer vor und hinter den Kulissen, die mal wieder ihre Freizeit dafür opferten, um uns allen dieses unvergessliche Wochenende zu bereiten!



ACE VENTURA Smiling Rose GHK HÜ V1 CAC



E ' KIWICHINOK-Smiling Rose JÜ-Klasse VV1